



-PRESS

Informationsblatt der
Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V.

2.JAHRGANG

AUGUST 2001

31.07.2001



VEREINSNACHRICHTEN Seite 2

S-BAHNEN EUROPAS Seite 3

S-BAHN NEWS Seite 4

IMPRESSUM:

IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V., Kronstadter Str. 50, 81677 München.
www.igsbahn-muenchen.de , Email: info@igsbahn-muenchen.de . Namentlich gekennzeichnete Artikel / Fotos unterliegen dem Urheberrecht, und dürfen nur nach Rückfrage mit der Redaktion sowie der Nennung des Namens für andere Medien (Print und elektr.) verwendet werden. Kommentare beinhalten die Meinung des Verfassers, und nicht der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V. Chefredakteur: Ammon Harald (ah), Zuständig für Fotos: Streber Matthias (sm), Bearbeitung fürs Internet: Schwabe Frank (sf). Juli 2001

Titelbild: København. S-Bahnhof Østerport. Zug der zweiten Generation (Linie B nach Holte) 18.07.2001 (sm)

Bankverbindung: Sparda Bank München, BLZ 700 905 00, Kontonummer: 24 730 70

VEREINSNACHRICHTEN



U-BAHNSONDERFAHRT VERSCHOBEN !

Wegen diversen Termenschwierigkeiten von Seiten der IGS e.V., sowie der Stadtwerke München, muss unsere zweite U-Bahnsonderfahrt leider verschoben werden. Der neue Termin, ist am Samstag, den 10. November 2001. Genauere Angaben folgen in einer der nächsten Ausgabe. (ah/sf)

BAHNTAG 2001 AM OSTBAHNHOF

Nachdem letztes Jahr kein Bahntag veranstaltet wurde, soll heuer wieder deutschlandweit dieser „Tag der offenen Tür“ stattfinden. Im Bereich München sind das Werk München Süd (ICE – Werkstätte) und der Bahnhof München Ost vorgesehen. Die IGS e.V. hat sich entschieden, bei der Veranstaltung am Ostbahnhof teilzunehmen. Das genaue Programm werden wir in der Septemerausgabe darstellen. (ah/sf)

HAUSHALTSPLAN AUFGESTELLT

Bei der Vorstandssitzung am 21.Juli wurde der Haushaltsplan aufgestellt. In diesem Haushaltsplan werden Einnahmen und Ausgaben erfasst. Zur Zeit wird dieser Plan noch bearbeitet und wird den Mitgliedern bei der Hauptversammlung, zur Abstimmung vorgelegt. (ah/fk)

IGS e.V. jetzt eingetragener Verein

Seit 25.06.2001 ist die IGS e.V. offiziell unter der Nummer VR 17307 am Registergericht München eingetragen. (igs)

KØBENHAVNBERICHT

Ein ausführlicher Bericht über unsere Studienreise nach Kopenhagen folgt in der Septemerausgabe. Dann werden wir auch einige Bilder veröffentlichen. Als kleiner Vorgeschmack soll unser diesmaliges Titelbild gelten. Dort ist ein Zug der sogenannten zweiten Generation abgebildet. Diese Züge werden aber durch die Ablieferung der neuesten Fahrzeuge (4.Generation) entbehrlich. (ah/sm/gs)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Ammon Harald (ah), Streber Matthias (sm), Globig Stefan (gs), Figur Klaus (fk), Schwabe Frank (sf), Lang Rainer (lr).

Nächste Ausgabe voraussichtlich am 30.August 2001.

S-BAHNEN EUROPAS

Hier werden wir in loser Reihenfolge S-Bahnen in Europa vorstellen. Sollte uns eine S-Bahn entgangen sein, so sind wir für Anregungen immer dankbar. Im ersten Teil, werden wir eine Übersicht geben, in welchen Regionen S-Bahnen fahren. Als Begriffsbestimmung, halten wir uns an die Vorgaben der UIC. Ähnliche Systeme die



den Namen S-Bahn tragen, aber keine im Sinne des Reglements sind, werden wir aber trotzdem nennen, wenn der überwiegende Teil dem System entspricht.

DEUTSCHLAND

Berlin, Hamburg, Leipzig, Halle, München, Magdeburg, Rostock, Dresden, Frankfurt, Stuttgart, Nürnberg, Karlsruhe, Freiburg (Diesel-S-Bahn), Hannover.

ÖSTERREICH

Wien

SCHWEIZ

Zürich, Bern, Basel, St.Gallen.

SKANDINAVIEN

København (Dk), Stockholm (S), Oslo (N), Helsinki (SF)

GROSSBRITANIEN / IRLAND

London, Glasgow, Liverpool (GB), Dublin (IRL)

FRANKREICH

Paris, Lille, Lyon

SÜDEUROPA

Milano (I), Roma (I), Napoli (I), Madrid (E), Barcelona (E), Valencia (E), Malaga (E), Bilbao/San Sebastian (E)

OSTEUROPA

Warszawa (POL), Gdansk (POL)

NEUES AUS DER S-BAHNWELT

S7 BIS GERETSRIED?

Nun soll es bald soweit sein: die Verlängerung der Isartalbahn von Wolfratshausen nach Geretsried. Da sich der Freistaat finanziell an dem Projekt beteiligt, beginnen jetzt die Planungen. Die Strecke führt in Verlängerung des jetzigen Bahnhofsgleises Richtung Süden. Als neue Haltepunkte entstehen: Gelting, Geretsried Nord und Geretsried Süd. Bei zügiger Planung und schnellen Baufortschritten ist eine Eröffnung bis 2004 möglich. (ah)

BAUBEGINN HAMBURGER FLUGHAFEN-S-BAHN

Da der Hamburger Flughafen Fuhlsbüttel bis jetzt nur mit einer Buslinie an die Innenstadt angebunden ist, bestand schon sehr lange der Wunsch diesen auch an ein Schienenverkehrsmittel anzubinden. Nach Planungen hier eine Tram zu verlegen, kam die Hansestadt zu dem Entschluss, ihren Airport an die S-Bahn anzubinden. Vom Bahnhof Ohlsdorf (Linie S1,S11) zweigt eine Anschlussstrecke ab, die in einen Tunnelbahnhof unter dem Terminal endet. Am 11.April 2001 war endlich der erste Spatenstich. Im Jahr 2005 soll die Strecke in Betrieb gehen. (ah)

S3 NÜRNBERG – ROTH IN BETRIEB

Am 9.Juni 2001 ging im Grossraum Nürnberg die Linie S3 in Betrieb. Die Strecke wurde zum grössten Teil eingleisig neben der bestehenden Linie nach München erstellt. Die S-Bahnzüge werden von Roth über Nürnberg auf die S2 nach Altdorf durchgebunden. Als nächstes steht die S4 nach Forchheim über Fürth und Erlangen auf dem Plan. (Ir)
(Foto: Eröffnungszug in Roth. Ir)



KØBENHAVN: VERLÄNGERUNG NACH ROSKILDE

Auch København wird zur Zweisystem S-Bahnstadt. Das dänische Parlament hat nun die Verlängerung der B-Linien des S-Togsystems, von Høje Taastrup in die Bischofsstadt Roskilde beschlossen. Da aber die bestehende S-Tog mit Gleichspannung 1650 Volt, die weiterführende Strecke aber mit Wechselspannung 50Hz, 25 kV, betrieben wird, sind somit Zweisystemfahrzeuge notwendig. Eine Inbetriebnahme ist zeitgleich mit der neuen Ringbane, 2005, geplant. (ah)
